

# GEW Burtenbach mit neuen Strompreisen im Jahre 2010

## Photovoltaikboom führt zum Anstieg der Preise

Der allgemeine Anstieg der Energiepreise hat auch vor dem GEW Burtenbach keinen Halt gemacht. Im derzeitigen Sog von Strompreiserhöhungen der überwiegenden Stromversorgungsunternehmen in Bayern kommt auch der Energielieferant aus Burtenbach nicht umhin, die Strompreise zum 1. Januar 2010 entsprechend anzuheben.

Nachdem sich die umliegenden Stromversorger dazu entschlossen haben, die Tarife der Grundversorgung und teilweise die anderen Tarife (Produkte) zum 1. Januar 2010 im üblichen Rahmen anzupassen, kann sich das GEW Burtenbach nicht widersetzen, diesen unpopulären Schritt ebenfalls zu vollziehen. Die bisherigen

Preise galten zunächst bis zum 31.12.2009.

Was sind die Ursachen für diese neuerliche Erhöhung der Stromtarife? Die Photovoltaik boomt in Deutschland. Gerade im Jahre 2009 führt der enorme Anstieg bei der Förderung der Erneuerbaren Energieanlagen wie z.B. die Photovoltaik, Biomasse, Wind usw. zu einem Anstieg der bundesweiten Umlage um sage und schreibe „76 %“. Die Belastungen aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) steigen für jeden einzelnen Kunden von bisher 1,11 Cent je kWh auf künftig 2,047 Cent/kWh. Dies allein sind 0,94 Cent je verbrauchte Kilowattstunde.

Hinzu kommen noch die gestiegenen Bezugskosten. Das

GEW bezieht im Rahmen einer Einkaufsgemeinschaft von 15 Stadt- und Gemeindewerken den benötigten Strom zu Großhandelspreisen über die Leipziger Börse. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Bezugskosten hier ebenfalls um einige Zehntel-Cent je kWh an. Jedoch können wir unsere Stromkunden beruhen, diesen Anstieg der Bezugskosten werden wir zu Lasten unseres Jahresergebnisses nicht auf die jeweiligen Tarife aufschlagen.

Die Anhebung der Stromtarife wirkt sich für die einzelnen Kunden unterschiedlich aus. Ca. 15 % der GEW-Kunden werden nach dem Allgemeinen Tarif in der Grundversorgung beliefert. Hier hat man sich an

das Preisgefüge der benachbarten Versorger angehängt.

Die überwiegende Zahl der Kunden (ca. 80 %) werden nach den Marktpreisregelungen „GEW-Plus“ versorgt. Dieser Tarif wird nicht so gravierend angehoben. 5,19% beträgt hier die Preiserhöhung, was sich nominal bei einem 4000 kWh Jahresverbrauch mit ca. 4,00 Euro im Monat für einen 4-Personenhaushalt auswirkt.

Gerade die staatlichen Abgaben sind ein wesentlicher Anteil der jährlichen Stromkosten. In jeder Kilowattstunde (kWh) sind Abgaben für das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), Kraft-Wärme-Kopplungsge-

setz (KWK-G), Stromsteuer an das Hauptzollamt, Konzessionsabgabe und zum Schluss die Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % enthalten. Insgesamt beträgt der Prozentsatz von staatlichen Abgaben über 40 % des Gesamtpreises.

Zu den fixen und nicht veränderbaren Staatsabgaben kommen noch die Entgelte für die Netznutzung und Netzinfrastruktur, aller in der gesamten Kette befindlichen Versorgungsunternehmen, angefangen von RWE in Essen bis zu den LEW Augsburg und bis zur letzten Station in dieser Kette, dem Netz des GEW Burtenbach hinzu.

Das GEW bittet seine treuen Stromkunden um Verständnis für diese Maßnahme.

## Marktpreisregelungen ab 01. Januar 2010

### GEW plus

#### bis 10.000 kWh/Jahr

		Nettopreise	Bruttopreise
Arbeitspreis	Cent/kWh	17,27	20,55
Grundpreis	Euro/Monat	10,05	11,96

#### über 10.000 kWh/Jahr

		Nettopreise	Bruttopreise
Arbeitspreis	Cent/kWh	17,27	20,55
Grundpreis	Cent/kWh	1,20	1,43

In den Arbeitspreisen sind das Nutzungsentgelt, die Konzessionsabgabe und die Stromsteuer in gesetzlicher Höhe enthalten. Außerdem beinhalten die Arbeitspreise die Belastung aus dem "Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien" und dem "Gesetz für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung."

### Kennzeichnung der Stromlieferungen 2008

Information über die Stromherkunft gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 07.07.2005

Angaben auf Basis vorläufiger Daten für das Jahr 2008.

**Gesamtstromlieferung des GEW Burtenbach des Jahres 2008** - Anteile der Energieträger Kernkraft: 26,8 %, fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas): 45,3 %, Erneuerbare Energie: 27,9 %.

**Damit verbundene Umweltauswirkungen** - radioaktiver Abfall: 0,0007 g/kWh, CO<sub>2</sub> Emissionen: 416 g/kWh. **Durchschnittswerte der Stromerzeugung in Deutschland zum Vergleich** - Anteile der Energieträger Kernkraft: 25,4 %, fossile und sonstige Energieträger (z. B. Steinkohle, Braunkohle, Erdgas): 58,8 %, Erneuerbare Energie: 15,8 %. **Damit verbundenen Umweltauswirkungen** - radioaktiver Abfall: 0,0007 g/kWh, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 506 g/kWh.

Sollten Sie zu dieser komplexen Strompreisveröffentlichung Fragen haben, so stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr. **08285 9996-0 bzw. 08285 9996-12** gerne zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch im Internet unter **www.gewburtenbach.de**.

Burtenbach, 26. November 2009

### Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach



**GEW**

**Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach**  
Bleichstr. 1 · 89349 Burtenbach  
Tel. (08285)9996-0 · Fax -26  
gew.burtenbach@t-online.de  
**www.gew-burtenbach.de**

*Mehr als nur Strom ...*

## VERÖFFENTLICHUNG

### GEW (Grundversorgung): Neue Strompreise ab 01. Januar 2010

Grund- und Ersatzversorgung für Haushaltskunden durch das Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach

Für die Stromlieferung an Haushaltskunden im Rahmen der Grund- und Ersatzversorgung durch das GEW zu Allgemeinen Preisen gelten die bundesweit einheitlichen Regelungen der „Verordnung Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz („Stromgrundversorgungsverordnung - StromGVV) in der Fassung vom 26. Oktober 2006 (BGBl. I, Seite 2391) und die ergänzenden Bedingungen des GEW Burtenbach für die Grund- und Ersatzversorgung sowie Erläuterungen zu den Allgemeinen Preisen.

#### Allgemeine Preise der Grund- und Ersatzversorgung

Gültig ab 01.01.2010

Nettopreise    Bruttopreise

#### 1. für Kunden ohne Leistungsmessung

##### 1.1 Eintariffmessung mit einem Jahresstromverbrauch

##### bis zu 1067 kWh/Jahr

1. Verbrauchspreis	Cent/kWh	24,12	28,70
2. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	25,77	30,67

##### von 1068 kWh/Jahr bis 6219 kWh/Jahr

1. Verbrauchspreis	Cent/kWh	18,41	21,91
2. Fester Leistungspreis	Euro/Jahr	60,95	72,53
3. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	25,77	30,67

##### über 6219 kWh/Jahr

1. Verbrauchspreis	Cent/kWh	19,39	23,07
2. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	25,77	30,67

##### 1.2 Zweitartiffmessung mit Schwachlastregelung und einem Jahresstromverbrauch

##### bis zu 1067 kWh/Jahr in der Hochtarifzeit

1. Verbrauchspreise			
in der Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	24,58	29,25
in der Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	14,15	16,84
2. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	49,09	58,42

##### von 1068 kWh/Jahr bis 6219 kWh/Jahr in der Hochtarifzeit

1. Verbrauchspreise			
in der Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	18,87	22,46
in der Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	14,15	16,84
2. Fester Leistungspreis	Euro/Jahr	60,95	72,53
3. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	49,09	58,42

##### über 6219 kWh/Jahr in der Hochtarifzeit

1. Verbrauchspreise			
in der Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	19,85	23,62
in der Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	14,15	16,84
2. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	49,09	58,42

#### 2. für Kunden mit Leistungsmessung

##### 1/4-Stunden-Leistungsmessung

Die 1/4-Stunden-Leistungsmessung ist grundsätzlich als Zweitartiffmessung ausgelegt.

##### 1. Arbeitspreise

in der Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	16,11	19,17
in der Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	14,15	16,84
2. Leistungspreis	Euro/kW und Jahr	138,05	164,28
3. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	79,77	94,93

##### 3. für Wärmepumpen und andere unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen

##### 1. Arbeitspreise

in der Hochtarifzeit (HT)	Cent/kWh	16,11	19,17
in der Niedertarifzeit (NT)	Cent/kWh	14,15	16,84
2. Verrechnungspreis	Euro/Jahr	49,09	58,42

##### 4. Verrechnungspreise für sonstige Geräte

Eintariffzähler	Euro/Jahr	25,77	30,67
Zweitartiffzähler	Euro/Jahr	30,68	36,51
Tarifschalgerät	Euro/Jahr	18,41	21,91
Stromwandlersatz	Euro/Jahr	36,81	43,80

Die Schwachlastzeit (= Niedertarifzeit) beträgt täglich bis auf weiteres 6 Stunden. Sie beginnt um 23:00 Uhr und endet um 05:00 Uhr des nächsten Tages.

#### Steuern, Abgaben und sonstige Belastungen

Die verbrauchsabhängigen Preise (Arbeitspreise und Verbrauchspreise) enthalten eine Konzessionsabgabe von brutto 1,57 Cent/kWh bzw. brutto 0,73 Cent/kWh für Schwachlast (netto 1,30 Cent/kWh bzw. netto 0,61 Cent/kWh), die an die Gemeinde abgeführt wird. Die Höchstätze betragen gemäß § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der Verordnung über Konzessionsabgaben für Verbraucher mit Gemeinden, dass keine oder niedrige Konzessionsabgaben gezahlt werden, gemessen Vorzug.

Die Arbeitspreise und die Verbrauchspreise werden dann in diesen Gemeinden entsprechend herabgesetzt.

In den verbrauchsabhängigen Preisen enthalten den Regelersatz der gesetzlich festgelegten Stromsteuer von brutto 2,64 Cent/kWh (netto 2,05 Cent/kWh).

Für den Strombezug eines Unternehmens des produzierenden Gewerbes oder der Land- und Forstwirtschaft, für den eine Erlaubnis zum Bezug von steuerbegünstigtem Strom nach § 9 Abs. 4

Die Stromsteuer wird vom GEW an das Hauptzollamt abgeführt.

Die Bruttopreise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer von 19 %. Diese sind aus den Nettopreisen errechnet und auf zwei Stellen hinter den Komma gerundet.